

## Newsletter Kulturelle Bildung 3/2022 der Kulturmultiplikatorinnen und Kulturmultiplikatoren

An die Kulturbeauftragten  
der Münchner Grund-, Mittel- und Privatschulen

### Kulturelle Bildung an Schulen – mal was Neues unternehmen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wer kennt das nicht? Wir Lehrerinnen und Lehrer haben stets viele gute Ideen und überlegen dennoch alle zwei Jahre wieder, was wir mit unserer Klasse – eventuell auch Neues – unternehmen könnten ...

Unser Organisationstipp für Kulturbeauftragte: **Ein Kulturordner**, in dem alle Ideen für Ausflüge, kulturelle Veranstaltungen etc. gesammelt werden – entweder nach Sparten oder Jahrgangsstufen sortiert. Hilfreich wäre auch ein Vordruck, auf dem alle wichtigen Rubriken notiert sind, die ausgefüllt werden könnten (Kosten, Weg, Begleitpersonen, ...). Für neue bzw. junge Kolleginnen und Kollegen wäre dies möglicherweise ebenso hilfreich!

In diesem Newsletter haben wir wieder zahlreiche Anregungen für Kulturelle Bildung an Schulen zusammengestellt.

- Seite 1: **Veranstaltungstipps und Online-Formate**
- Seite 2: **Verlosung:** Das Onlineportal „[Musenkuss – Kulturelle Bildung für München](#)“ stellt zwei Workshop-Gutscheine für die Erzählwerkstatt Altenbach + Honsel zur Verfügung
- Seite 3: **Fortbildungen, Talks und Workshops zum Thema Frühling**
- Seite 4: **Erfahrungsberichte von Lehrkräften für Lehrkräfte**

Viel Freude beim Lesen wünschen Ihnen die Kulturmultiplikatorinnen und Kulturmultiplikatoren des Staatlichen Schulamts München!

### Veranstaltungstipps und Online-Formate

**Dokumentarfilmfestival „Schule des Sehens“:** Das Festival DOK.education bietet Dokumentarfilme für 8-12-Jährige, 12-16-Jährige und 14-20-Jährige – auch online. Es gibt sehr gutes didaktisches Begleitmaterial. Damit kann man gut 1-2 Wochen Medienerziehung betreiben, die wirklich Spaß macht – einfach eine echte "Schule des Sehens". Auch wenn die Kinovorstellungen bereits vorbei sind: Filme kann man bis Juli sowohl in der Schule als auch die Kinder zuhause online sowie kostenlos anschauen.

Das **Lenbachhaus** bietet Angebote in den verschiedensten Formaten. Neben Führungen im Museum verfügt die Website online über viele Videos zu Themen der Ausstellungen und Exponate. Hinter der „[Sammlung Online](#)“ des Lenbachhaus verbirgt sich ein ansprechend gestalteter Katalog mit großformatigen Bildern und interessanten Hintergrundinformationen. Ein Newsletter des Lenbachhaus verweist außerdem auf kurzfristige Angebote sowie Hinweise auf Führungen, Veranstaltungen und Konzerte.

Wer mit seiner Klasse Museen vor Ort aktiv erleben möchte, ist in den **Pinakotheken** richtig. Ein besonderes Projekt in der Pinakothek der Moderne ist der KunstWerkRaum „[Yes, we're open!](#)“, der

jeden zweiten Freitag im Monat einen interkulturellen und altersgemischten Workshop anbietet. Auf der Website der Pinakotheken findet man aktuelle Informationen und Angebote zur Alten Pinakothek und zur Pinakothek der Moderne sowie zur Sammlung Schack und dem Museum Brandhorst.

**Explore dance:** Vom 19. Mai bis 03. Juni 2022 präsentiert explore dance im HochX in München ein kompaktes Programm, das von Workshops, Vermittlungsformaten und einem kulturpolitischen Podium gerahmt wird: Im HochX sind „Suite“ von Jenny Beyer, „Ohren sehen“ von Lea Moro und „PayPer Play“ von Andrea Costanzo Martini zu erleben. Das bundesweit agierende Tanz-Netzwerk *explore dance* für junges Publikum ermöglicht Kindern und Jugendlichen von 6 bis 13 Jahren zum einen, zeitgenössische Tanzkunst auf der Bühne als Publikum zu erleben, zum andern, selbst aktiv an der Kunstform Tanz teilzuhaben. Tickets für die Aufführungen gibt es über das HochX.

**Kindertheater in Münchner Stadtteilen:** Vielleicht auch in Ihrer Nähe? Der "Gastspielring für München" bietet einzelne Theateraufführungen für junges Publikum an, die vormittags gespielt werden. Von Aubing bis Neuperlach, vom Hasenberg bis Hadern. Das Programm wurde bis Ende Oktober veröffentlicht.

**Theater im Klassenzimmer – Die Kleinste Bühne der Welt:** Das mobile Theater bringt mit einfachsten Mitteln Erzählstoffe – meist aus Literatur oder mündlicher Tradition – auf den Punkt. Durch Formen und Figuren aus Papier, Bilder oder animierte Alltagsgegenstände werden Erzählungen lebendig. Die Erzählprogramme lassen sich für diverse Fächer in allen Klassenstufen nutzen. Alles ist ohne großen technischen Aufwand im Klassenzimmer realisierbar: Ein vertrauter Raum erscheint plötzlich in neuem Licht! Termine: nach Vereinbarung. Kosten: 6€ pro Zuhörer.

**Aktionstag Musik in Bayern:** Auf der Website des Aktionstags Musik finden sich tolle Lieder, Materialien, Playbacks zum diesjährigen Aktionstag Musik – auch für Lehrkräfte, die wenig Ahnung von Musik haben: Es lohnt sich, auf dieser Seite in Ruhe zu stöbern, da dort auch viele Materialien zu den letztjährigen Aktionstagen Musik abgelegt sind. Der Aktionstag Musik in Bayern findet im Zeitraum vom 20.06. bis zum 31.07.2022 statt.

**Beethovens Ohr – Ein gezeichnetes Familienkonzert:** Mit Zeichnungen und Collagen in Beethovens Welt und Musik eintauchen! In einem Video bekommen Kinder einen etwas anderen Zugang zu Beethovens genialem Werk und Leben. Ein ganz besonderes Erlebnis für Augen und Ohren! Empfehlenswert für Grund- und Förderschulen.

## Musenkuss-Tipps für Schulen

**Verlosung eines Workshops mit Altenbach + Honsel:** Altenbach + Honsel sind als mobile Erzählcompagnie sowohl auf kleinen Bühnen als auch in Kindergärten, Schulen und Bibliotheken unterwegs. Außerdem bieten sie auf Anfrage Erzählworkshops für Kinder und Jugendliche sowie für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren an. Das Erzählduo spielt StoryPerformances, in denen sich Elemente des Schauspiels und des freien, mündlichen Erzählens miteinander mischen.

Musenkuss München verlost zwei Workshop-Gutscheine für Grund- oder Mittelschulklassen. Nach Vereinbarung kommen die Erzählerinnen Gabi Altenbach und Ines Honsel von der Compagnie Altenbach + Honsel, zu Ihnen an die Schule und geben für eine Klasse einen Erzählworkshop. Ein kurzer Erfahrungsbericht nach dem Schnupperkurs ist wünschenswert. Für eine Teilnahme an der Verlosung senden Sie bitte bis 31.05.2022 eine Mail mit dem Stichwort „Altenbach + Honsel“ an [presse@musenkuss-muenchen.de](mailto:presse@musenkuss-muenchen.de).

**Förderung für Schulkooperationen:** Das Onlineportal [musenkuss-muenchen.de](https://musenkuss-muenchen.de) wird von der Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung der LH München betrieben. Eine der Aufgaben der Koordinierungsstelle ist die Förderung partizipativer kreativer Projekte. Einen Förderantrag können beispielsweise Akteurinnen und Akteure der Kulturellen Bildung stellen, die mit einer Schule kooperieren möchten. So wurden bereits Kooperationen mit IdeenReich – Kreativ & Gesund e.V., Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) München und Obb. e.V., Musik zum Anfassen e.V. und vielen mehr gefördert. Vielleicht planen Sie auch eine Kooperation und benötigen noch finanzielle Unterstützung? Details zur Projektförderung finden Sie [hier](#).

## Fortbildungen, Talks und Workshops zum Thema Frühling

**Medienbildung an der frischen Luft (Pädagogisches Institut – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement):** Durch Medien kann die reale Umwelt spielerisch entdeckt werden. Mithilfe digitaler Tools wird öffentlicher Raum zu einer Erfahrungswelt. In der Fortbildung erfahren Sie, wie man digitale Bildungsrouten mit QR-Codes oder Smartphone-Rallyes einfach erstellen kann. Das Seminar findet online statt. Termin: 28. Juni 2022, 9:00 - 16:00 Uhr. Mit Voranmeldung. Für Münchner Lehrkräfte aller Schularten kostenfrei.

**Workshop: Raus ins Grüne! Naturabenteuer für Kinder gestalten (Arbeitsgemeinschaft Spiellandschaft Stadt):** Naturerfahrung ist für Stadtkinder nicht alltäglich und doch ist sie für eine gesunde Entwicklung unentbehrlich. Doch wie lässt sich ein ansprechender Natur-Tag für Kinder gestalten? Der Kurs vermittelt praktische Naturkompetenzen und Umwelt(schutz)Kenntnisse und zeigt, wie man sie Kindern näherbringen kann. Termin: 09. Juli 2022, 9:30 - 17:00 Uhr. Mit Voranmeldung. Kosten: 40€

## Werden Sie Teil des kulturellen Netzwerks: Signal-Gruppe zu Kultureller Bildung in München gegründet

Wir wollen uns gegenseitig über Kultur auf dem Laufenden halten – schnell und direkt. Seien Sie dabei!

Der Vorteil? Sie gestalten mit, können Kulturtipps geben und bekommen diese von anderen Teilnehmenden und den Kulturmultiplikatorinnen und -multiplikatoren direkt aufs Telefon und damit ins Lehrer- und Klassenzimmer.

Schreiben Sie eine kurze Signal-Nachricht an Sebastian Kainz von der Grundschule an der Ichostraße: 0176/21760361. Nennen Sie Ihren Namen, die Schule, an der Sie tätig sind, und dass Sie in die Signal-Gruppe Kulturelle Bildung aufgenommen werden wollen. Die Teilnahme ist natürlich vollkommen freiwillig. Signal ist ein sicherer Messengerdienst, den Sie im App-Store finden. Wir freuen uns auf Sie!

## Erfahrungsberichte von Lehrkräften für Lehrkräfte

### City Stories Erzählwerkstatt

Die Programme von PA/SPIELkultur e.V. sind immer sehr gewinnbringend – so auch der Workshop City-Stories Erzählwerkstatt. In nur 3,5 Stunden erfahren die Kinder das Wichtigste über Trickfilme und Hörspiele, erfinden dann in drei verschiedenen Gruppen drei verschiedene Geschichten und produzieren diese anschließend als Hörspiel, Stop-Motion-Film mit Papierlegefiguren oder als Trick-Film mit „echten Schauspielerinnen und Schauspielern“. Dadurch erhalten die Kinder einen intensiven Einblick in das Entstehen von Film- und Hörspielproduktionen ... [Lesen Sie bitte [hier](#) weiter.]

*Kulturmultiplicatorin M. O. (Grundschule Margarethe-Danzi-Straße)*



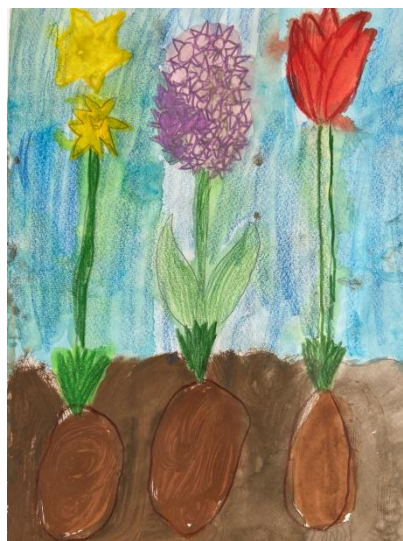
Schülerinnen und Schüler nehmen an der "City Stories Erzählwerkstatt" von PA/SPIELkultur e.V. teil.

© M. O. / Grundschule Margarethe-Danzi-Straße

### Kunstprojekt mit Kunstpädagogin Elisabeth Theiner-Vogl

Im Vorfeld des Kunstprojekts wurde gemeinsam mit Frau Theiner-Vogl nach einem passenden Thema gesucht. Die Klasse liebt es, mit Wasserfarben zu malen und unser Thema in HSU waren die Frühblüher. Daraus entstand das Projekt eines „Schrank“ aus Papier, auf dem vorne eine Frühblüherzwiebel und innen der aufgeblühte Frühblüher zu sehen ist. Mit Begeisterung und vielen kreativen Ideen machten sich die Kinder an zwei Vormittagen an die Arbeit und mit der Hilfestellung und vielen Tipps von Frau Theiner-Vogl entstanden tolle Kunstwerke. Kontakt: Elisabeth Theiner-Vogl, [e\\_theiner@hotmail.com](mailto:e_theiner@hotmail.com)

*Kulturmultiplicatorin Martina Zeller (Grundschule an der Droste-Hülshoff Straße)*



Frühblüher im Rahmen eines Kunstprojekts  
© Grundschule an der Droste-Hülshoff-Straße

## **Trommelprojektwoche**

An unserer Schule fand in diesem Schuljahr eine Projektwoche des Veranstalters „Trommelzauber“ statt. Der Titel dieser Projektwoche war „Tambo Tambo – eine Abenteuerreise ins Trommelzauberdorf“. In dieser musikalischen Fantasiereise zum Mitmachen trafen die Schülerinnen und Schüler unter Anleitung des Trommelzaubers spannende und musikalische Vorbereitungen. Alle wirkten aktiv mit und übernahmen neben ihrer Rolle als Reisende auch eine Tierrolle. So waren die 1. Klassen Gazellen, die 2. Klassen Giraffen, die 3. Klassen Elefanten und die 4. Klassen Affen. Zu der eigentlichen Reise am Tag der Aufführung waren die Eltern und Familien eingeladen.

Bereits nach einer Woche Trommelunterricht konnte man deutlich sehen und hören, welche Früchte dieser trug und welche Fortschritte die Kinder jeden Tag gemacht haben. Schon Erstklässlerinnen und Erstklässler trommelten unter vollem Körpereinsatz und mit strahlenden Gesichtern. Die Freude beim Trommeln war bei allen Kindern deutlich zu erkennen. Gemeinsames Musizieren, Rhythmusschulung, handlungsorientiertes Lernen, Kennenlernen von Notenwerten, Beherrschung eines Instruments stellten für jedes Kind im Rahmen dieser Trommelwoche einen großen Gewinn dar.

*Kulturmultiplikatorin Silke Hasselmann (Grundschule an der Bad-Soden-Straße)*

## **Mitmachen: Sie haben Ideen für den Newsletter oder möchten ein Projekt Ihrer Schule vorstellen?**

Dann kontaktieren Sie uns gerne. In der Rubrik „Erfahrungsberichte von Lehrkräften für Lehrkräfte“ stellen wir interessante Projekte und Angebote vor, die sich in der Praxis bewährt haben. Schreiben Sie mit dem Betreff „Newsletter Kulturelle Bildung“ eine formlose E-Mail mit einem Thema, einem kurzen Beschreibungstext, den Ansprechpersonen und ggf. Fotos oder Links an: [presse@musenkuss-muenchen.de](mailto:presse@musenkuss-muenchen.de) oder [muenchen.flpost@schulamt.musin.de](mailto:muenchen.flpost@schulamt.musin.de).

Unsere bisherigen Newsletter finden Sie [hier](#).

## **Redaktion des Newsletters**

Kulturmultiplikatorinnen und Kulturmultiplikatoren des Staatlichen Schulamts in der Landeshauptstadt München

Staatliches Schulamt in der Landeshauptstadt München, <https://schulamt-muenchen.musin.de>, [muenchen.flpost@schulamt.musin.de](mailto:muenchen.flpost@schulamt.musin.de)

in Kooperation mit [www.musenkuss-muenchen.de](http://www.musenkuss-muenchen.de):

**MUSENKUSS**  
Kulturelle Bildung für München